

Von: [REDACTED]
An: [Kreistag](#)
Cc: [REDACTED]
Betreff: Antrag KfB näher an die Menschen bringen
Datum: Mittwoch, 25. August 2021 16:19:29

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,
die Fraktion FW/UWG stellt den folgenden Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Rupp

KfB näher an die Menschen bringen

Die Fraktion FWUWG beantragt, dass der Kreisausschuss sehr zeitnah eine Konzeption für dezentral angelegte Anlaufstellen der Kreisagentur für Beschäftigung entwickelt und dem Kreistag vorstellt. Die Einrichtung von Servicepoints in der Fläche, möglichst in jeder Kommune und in den Räumen der kommunalen Verwaltungen, soll dazu dienen, mit dem eingesetzten Personal den Antragstellerinnen und Antragstellern eine Unterstützung bis hin zur Erledigung von Anträgen anzubieten. Die Besetzung der Servicepoints sollte in einem festen Raster (z. Bsp. Babenhausen an einem festen Wochentag von...bis...) besetzt werden.

Begründung:

Bedingt durch die Pandemie musste, wie bei allen anderen Behörden die persönliche Erreichbarkeit der jeweiligen Sachbearbeiter/innen eingeschränkt werden. Telefonische Beratung und videogestützte Beratungsleistung sind jedoch nur eingeschränkt wirksame Maßnahmen, die zum Teil komplexen Bearbeitungsvorgänge umzusetzen. Die Einrichtung dezentraler Servicepoints würde es den Empfängern von Leistungen nach dem SGB II und SGB XII finanziell und organisatorisch erleichtern, eine Beratung und erfolgreiche Antragstellung zu bekommen. Außerdem würde es die Kommunen darin unterstützen, ihre gesetzliche Verpflichtung zur umfassenden Beratung Hilfesuchender in Fragen des Sozialrechtes leichter erfüllen zu können.